

SOUNDART

SoundART Köln 2011

im Rahmen der “Langen Nacht der Kölner Museen” vom 5. auf den 6. November
von 19.00 bis 3.00 Uhr

Zum neunten Mal präsentieren das Kulturradio WDR 3, die INITIATIVE HÖREN und das Skulpturenmuseum Glaskasten Marl eine SoundART-Ausstellung mit Preisträgern und Nominierten des Deutschen Klangkunst-Preises in NRW. Als ein fester Bestandteil der auf Klangkunst bezogenen Ausstellungskultur werden regelmäßig aktuelle, avancierte Positionen der Klangkunst aus Deutschland präsentiert. Nach Ausstellungen in der KölnMesse (ART COLOGNE 2004 und 2006), in den Industriegebäuden des Duisburger Landschaftspark Nord (Traumzeit-Festival 2005, 2007 und 2009), dem Kölner Funkhaus des WDR (2008 und 2009) und im Praetorium, der Archäologischen Zone Köln (2010), gewährt die diesjährige SoundART en passant auch einen kleinen Blick hinter die Kulissen des WDR-Funkhauses. Vom Foyer des Funkhauses führt der “Klangparcours” langsam in die Tiefen des WDR und endet im großen Studio 3 mit seinem berühmten “Schalltoten Raum” in dem normalerweise Hörspielproduktionen stattfinden.

Mit dieser Platzierung ist die Integration der SoundART 2011 in die Lange Nacht der Kölner Museen vom 5. auf den 6.11. verbunden. Das Programm der Langen Museumsnacht bietet neben der SoundART-Ausstellung auch Führungen durch die Hörspielstudios 6 und 7 des WDR.

Da der Deutsche Klangkunst-Preis im kommenden Jahr sein 10jähriges Bestehen feiert, zeigt die SoundART 2011 nicht, wie üblich, Arbeiten der aktuell nominierten Künstlerinnen und Künstler, sondern präsentiert einen Querschnitt durch die vergangenen neun Jahre des Wettbewerbs.

Die Künstlerinnen und Künstler sind:

Jens Brand, Pierre Laurent Cassière, Thomas Gerhards, Robert Jacobsen, Rolf Julius, Tilman Küntzel, José Antonio Orts, Martin Riches, Peter Simon, Hubert Steins, Miki Yui und die “Therapeutische Hörgruppe Köln“.

Weitere Informationen unter

www.soundart-nrw.net

www.klangkunstpreis.de